



Förderverein Tumorzentrum
Neubrandenburg e. V.

Rechenschaftsbericht für den Berichtszeitraum 01.01.2020 – 31.12.2020

Liebe Mitglieder,

ich möchte mich bei Ihnen für die geleistete Arbeit und Unterstützung im Jahr 2020 bedanken.

Die Mitgliederzahl des Vereins zeigte sich stabil. Am 01.01.2020 waren 67 Mitglieder registriert, am 31.12.2020 waren es 64.

Über die finanzielle Situation des Vereins wird der Kassenwart gesondert berichten.

Es liegt ein besonderes Jahr hinter uns allen. Das gilt auch für unseren Förderverein Tumorzentrum Neubrandenburg e.V. Im Januar 2020 ahnten wir noch nicht, was uns alle das ganze Jahr über beschäftigen und unser Leben beeinflussen würde.

Spätestens im März befürchteten wir, dass ein Virus unser Leben zumindest vorübergehend verändern könnte. Für uns alle unvorstellbar, wurde das öffentliche Leben heruntergefahren und Selbstverständliches, wie ein gemeinsames Zusammensein von Menschen aus unterschiedlichen Familien, wurde zu einer Besonderheit.

Gerade für Menschen mit bösartigen Erkrankungen sind soziale Kontakte außerhalb ihrer Familie für das psychosoziale Gleichgewicht wichtig. Wir bedauern sehr, dass die Menschen, welche wir unterstützen wollen, besonders unter den geltenden Hygieneregeln leiden. Gleichzeitig wissen wir natürlich auch, dass es gerade diese Menschen sind, die wir schützen müssen. Verantwortungsbewusstes Handeln ist der beste Weg an dieser Stelle zu helfen. Die den Selbsthilfegruppen für 2020 zugesagten Mittel konnten im Jahr 2020 nicht in gewohntem Maß eingesetzt werden, diese gehen natürlich nicht verloren. Wir wünschen uns, dass die für 2020 geplanten Ideen in 2021 umgesetzt werden können.

Geplante Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem Schülerkonzert des Albert-Einstein-Gymnasiums und im Rahmen des Patientenforums konnten wir nicht umsetzen. Unser Engagement beschränkte sich aus den genannten Gründen 2020 auf Beiträge zu Maßnahmen im und um das DBK in Neubrandenburg.

Wir halfen bei der Finanzierung eines neuen Biopsiestuhls für die Probeentnahmen bei Verdacht auf Brustkrebs. Wir finanzierten auf Vorschlag der Schmerzambulanz und Apotheke die Einrichtung eines Kräutergartens, um einen Rahmen für Informationsveranstaltungen im Freien zu schaffen und dabei gleichzeitig auch alternative Schmerzbehandlungsmethoden Betroffenen vorstellen zu können. Die onkologische Klinik haben wir beim Kauf von Bildern für die Patientenbereiche unterstützt.

Wir alle wissen, dass die mit der Coronapandemie verbundenen Probleme und Schwierigkeiten nicht vorbei sind. Umso dankbarer sind wir für Ihre Treue zum Verein. Nur gemeinsam werden wir diese Situation bewältigen.

Mein besonderer Dank gilt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Benefizgolfturniers des Golfclubs Mecklenburg-Strelitz, den Stadtwerken Neubrandenburg und der Firma Webasto, welche uns schon seit Jahren regelmäßig durch Spenden unterstützen.

Der Verein ist trotz der durch die Pandemie ausgelösten Probleme gut aufgestellt und kann seine Ziele auch in Zukunft erfüllen.



Dr. Pietruschka
Vereinsvorsitzender

Neubrandenburg, 01.09.2021